

Ein Tabu zum Thema machen: Prävention sexuellen Missbrauchs im Sport

Sexualisierte Gewalt ist noch immer ein Tabu in der Gesellschaft. Also auch in Sportvereinen.

Der ETV hat sich zum Ziel gemacht, Trainerinnen und Trainer in allen Abteilungen für die Situation betroffener Kinder und für Täterstrategien zu sensibilisieren und Handlungskompetenz zu vermitteln. Was mache ich als Trainer/-in, wenn ich den Verdacht habe, ein Kind meiner Gruppe könnte missbraucht werden? Was tue ich, wenn ich sexuelle Grenzverletzung durch Erwachsene oder Jugendliche wahrnehme? Wie kann ich Kinder und Jugendlichen stärken, damit es nicht dazu kommt?

In 4stündigen Workshops werden Grundkenntnisse vermittelt und Wege zur Hilfe in Hamburg aufgezeigt.

Inhalte:

1. Basiswissen sexualisierte Gewalt
2. Situation des Kindes
3. Täterstrategien
4. Vorgehen bei Verdacht auf sexuellen Missbrauch
5. Grundhaltung der Prävention

Neben der Vermittlung von Basiswissen stehen das Erreichen von Handlungssicherheit und eine Reflexion des eigenen Verhaltens im Vordergrund. Methodisch wird mit Vortrag, Diskussion und Kleingruppenarbeit zu der Frage: Was kann ich tun, wenn ich in meiner Gruppe bei einem Mädchen oder Jungen sexualisierte Gewalterfahrungen vermute oder davon erfahre?

Ansprechpartner:

Jan Vespermann (Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut)
Albert-Einstein-Ring 15
22761 Hamburg
Tel.: 040 – 42 10 700 – 14
j.vespermann@dunkelziffer.de